

**Deutschland-Palling: Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen**  
**OJ S 27/2023 07/02/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

---

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Palling  
Postanschrift: Am Bräuanger 1  
Ort: Palling  
NUTS-Code: DE21M Traunstein  
Postleitzahl: 83349  
Land: Deutschland  
E-Mail: [l.schmid@baumanagement-rosenheim.de](mailto:l.schmid@baumanagement-rosenheim.de)  
Telefon: +49 80313910780  
Fax: +49 80313910789  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/8D702FCC-FA1B-4A67-8F98-120823369664](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8D702FCC-FA1B-4A67-8F98-120823369664)  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/8D702FCC-FA1B-4A67-8F98-120823369664](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8D702FCC-FA1B-4A67-8F98-120823369664)  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
Offizielle Bezeichnung: KUGLER Ingenieurbüro GmbH  
Postanschrift: Münchener Straße 39  
Ort: Rosenheim  
NUTS-Code: DE213 Rosenheim, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 83022  
Land: Deutschland  
E-Mail: [c.kschoemin@baumanagement-rosenheim.de](mailto:c.kschoemin@baumanagement-rosenheim.de)  
Telefon: +49 80313910780  
Fax: +49 80313910789  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.baumanagement-rosenheim.de](http://www.baumanagement-rosenheim.de)  
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

## **I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

## **Abschnitt II: Gegenstand**

---

### **II.1. Umfang der Beschaffung**

#### **II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Errichtung eines Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Palling - Leistungen gem. § 33 HOAI - LPH 1 - 9

Referenznummer der Bekanntmachung: 054-01

#### **II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

#### **II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

#### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Errichtung eines Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Palling - Leistungen der Objektplanung für Gebäude und Innenräume gem. § 33 HOAI - LPH 1 - 9 (weitere Angaben - siehe II.2.4 und Verdingungsunterlagen).

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE21M Traunstein

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Gegenstand des Auftrages ist die Erbringung von stufenweise zu beauftragenden Leistungen der Objektplanung für Gebäude und Innenräume gem. § 33 HOAI - LPH 1 - 9;

Die Gemeinde Palling beabsichtigt die Errichtung eines Feuerwehrhauses für die Gemeinde Palling auf dem Grundstück: Flur-Nr. 156/11 (Gemarkung Palling, Haus-Nr. Allerdinger Feld 6). Für das Vorhaben benötigt die Gemeinde Palling Leistungen der Objektplanung Gebäude und Freianlagen sowie der Fachplanung der technischen Ausrüstung und der Tragswerksplanung.

Die nachfolgende Maßnahmenbeschreibung fasst dabei die Rahmenbedingungen, den bislang ermittelten Bedarf und die planerische Zielsetzung sowie den aktuellen zeitlichen und finanziellen Rahmen zusammen:

Die Feuerwehr, welcher das Feuerwehrhaus zur Verfügung stehen soll, verfügt derzeit über eine Personenstärke von derzeit 64 aktiven Mitgliedern und unterhält 5 Einsatzfahrzeuge einschl. Hubsteiger und Heuwehrgerät.

Das von der Feuerwehr abzudeckende Schutzgebiet umfasst eine Gemeindefläche von 53,86 km<sup>2</sup> und ist überwiegend landwirtschaftlich geprägt.

Es existiert eine erste zeichnerische Projektbeschreibung, welche den Stellplatz-, Raum- und Flächenbedarf der Feuerwehr widerspiegelt. Letztere ist als Anlage zur Maßnahmenbeschreibung Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Der geplante Leistungszeitraum beginnt mit Auftragserteilung, voraussichtlich im Juni 2023, und endet mit der Fertigstellung, voraussichtlich Oktober 2025 zuzüglich Nachlauf für die Objektbetreuung.

Die Gemeinde Palling geht aufgrund einer Grobkostenschätzung auf Basis BKI von Kosten in Höhe von ca. 4.800.000 € brutto (KG 300 – 700 i.S.d. DIN 276) aus.

Einzelheiten ergeben sich der Maßnahmenbeschreibung nebst Anlagen hierzu, welche Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

## **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Im Auftragsfall werden die Leistungspflichten durch die dem Vertrag zu Grunde liegenden ZVB detailliert bestimmt. Bitte erläutern Sie, wie Sie die Erbringung der einzelnen Leistungen anbieten. / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Wie gestalten Sie Ihre Zusammenarbeit und Kommunikation mit den anderen Projektbeteiligten und dem Auftraggeber? / Gewichtung: 3

Qualitätskriterium - Name: Welche Methoden zur Kosten- und Terminverfolgung haben Sie und wie gehen Sie bei Kosten- bzw. Terminabweichungen vor? / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Umgang mit öffentlichen Projekten (AG), Vergabeverfahren (öffentliche/offene Verfahren), produktneutraler Ausschreibung, sowie dem Vergabehandbuch Bayern? / Gewichtung: 3

Qualitätskriterium - Name: Wie werden Sie Ihre grundsätzliche Verfügbarkeit gewährleisten? / Gewichtung: 3

Qualitätskriterium - Name: Welche Vertretungsregelungen im Urlaubs- und Krankheitsfall sehen Sie vor? / Gewichtung: 3

Qualitätskriterium - Name: Wie stellen Sie sich die Organisation und den Ablauf der Jour-Fixe vor? / Gewichtung: 3

Qualitätskriterium - Name: Personaleinsatzplan. / Gewichtung: 6

Qualitätskriterium - Name: Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters. / Gewichtung: 6

Qualitätskriterium - Name: Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters. / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Berufserfahrung des vorgesehenen Bauleiters. / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Darlegung gestalterische Aspekte. / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Darlegung der funktionalen Herausforderungen die sich aus der Eigenart des Vorhabens ergeben. / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Weitere Herausforderungen des konkreten Projekts. / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Schwerpunktsetzung der Präsentationspunkte. / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Zeitmanagement des Bieters im Rahmen der Präsentation. / Gewichtung: 3

Qualitätskriterium - Name: Antworten auf fachliche Nachfragen des Gremiums. / Gewichtung: 5

Kostenkriterium - Name: Honorar / Gewichtung: 10

## **II.2.6. Geschätzter Wert**

## **II.2.7.**

## **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 05/06/2023 Ende: 31/03/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Zur Abgabe eines Angebotes werden diejenigen drei bis fünf Bewerber aufgefordert, die sich nach der Wertung der Teilnahmeanträge anhand der Kriterien und Gewichtung als am geeignetsten erwiesen haben (d. h. die höchste (Gesamt)Punktzahl erreicht haben):

Formulare, bei denen Pflichtfelder oder Beiblätter unvollständig ausgefüllt sind; fehlende Eigenerklärung Bezug Russland; fehlende Eigenerklärung zur freiberuflichen und unabhängigen Tätigkeit sowie der Richtigkeit der Angaben; fehlende Zertifikate des

Unternehmens - Eintragung Inhaber/ Führungskraft in das Berufsregister, Studiennachweise und Bescheinigungen der beruflichen Befähigung der Inhaber/ Führungskräfte; fehlende

Unterlagen bei Eintragung in einschlägige Berufs- oder Handelsregistern; fehlende Anlagen bei ARGE/Unterbeauftragung; Projektleiter: fehlende berufliche Nachweise, beruflicher

Lebenslauf; stellv. Projektleiter: fehlende berufliche Nachweise, beruflicher Lebenslauf; Bauleitung: fehlende berufliche Nachweise, beruflicher Lebenslauf; zu geringe Deckung

Berufshaftpflicht; = Nichtberücksichtigung des Teilnahmeantrags;

Anzahl Architekten: 3 und mehr = 3 Pkt., 2 = 2 Pkt., 1 = 1 Pkt., Gewichtung: 15; Mitarbeiter, die ausschließlich oder hauptsächlich mit der Bauleitung betraut sind: 2 und mehr = 2 Pkt., 1 = 1 Pkt., Gewichtung: 15; keine Angaben zum Organigramm = Nichtberücksichtigung des

Teilnahmeantrags;

Rechnerarbeitsplätze: 3 und mehr = 3 Pkt., 2 = 2 Pkt., 1 = 1 Pkt.; Ausschreibungsprogramm: vorhanden Ja = 1 Pkt.; nein = 0 Pkt.; MS Projekt oder kompatibles Programm vorhanden = 1 Pkt., nicht vorhanden = 0 Pkt.; Kostensteuerungsprogramm vorhanden = 1 Pkt., nicht

vorhanden = 0 Pkt.; CAD vorhanden = 1 Pkt., nicht vorhanden = 0 Pkt., Gewichtung: 5;

Gesamtumsatz des Bewerbers (netto): 0,5 Mio. € und mehr = 3 Pkt., weniger 0,5 Mio. € – 0,4 Mio. € = 2 Pkt., weniger 0,4 Mio € = 1 Pkt., Gewichtung: 15;

Referenzen -> Mindestkriterien: Abschluss LPH 8 im genannten Zeitraum; Neubau/Sanierung /Erweiterung Feuerwehrhaus oder sonstige Behörden und Organisationen mit

Sicherheitsaufgaben (BOS); Wertungskriterien: BGF mehr als 1.500 = 5 Pkt., 1.500 – mehr als 1.200 = 4 Pkt., 1.200 – mehr als 900 = 3 Pkt., 900 – mehr als 600 = 2 Pkt., 600 – mehr als 400

= 1 Pkt., weniger als 400 = 0 Pkt.; erbrachte zusammenhängende LPH 9 = 5 Pkt., 7 - 8 = 4 Pkt., 5 – 6 = 3 Pkt., 3 - 4 = 2 Pkt., 2 = 1 Pkt.; geförderte Maßnahme ja = 5 Pkt., nein = 0 Pkt.;

Baukosten KGR 300 – 400 im Sinne der DIN 276 (€ netto): mehr als 1,5 Mio € = 5 Pkt., (...), weniger als 0,5 Mio = 0 Pkt.; öffentlicher Auftraggeber: ja = 5 Pkt., nein = 0 Pkt.;

Alternativ zum Ausfüllen der Punkte 3 - 11 des Bewerbungsbogens ist die Abgabe einer entsprechend ausgefüllten Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) zulässig - siehe

Verdingungsunterlagen.

Bei Punktgleichheit nach Auswertung der Bewerbungen in Bezug auf die Eignungskriterien wird der AG im Losverfahren die Bewerber für das Verhandlungsverfahren ermitteln.

Voraussichtlicher Präsentationstermin-/Verhandlungstermin: KW 19/2023. Der tatsächliche Termin wird mit Einladungsschreiben (Versendung vorauss. KW12/ 2023) zum Verhandlungsverfahren bekannt gegeben.

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Die angegebene Laufzeit/Ausführungsfrist beinhaltet keine LPH 9.

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

#### **III.1. Teilnahmebedingungen**

##### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:  
siehe Verfahrensunterlagen/Auftragsunterlagen

##### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
siehe Bewerbungsformblatt sowie II.2.9

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Berufshaftlichversicherung: Personenschäden 3 Mio €, Sonstige Schäden 1 Mio €

##### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
siehe Bewerbungsformblatt sowie II.2.9

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

#### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

##### **III.2.1. Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Soweit in den Verfahrensunterlagen der Berufsabschluss als Ingenieur oder Architekt verlangt wird, wird auf § 75 VgV verwiesen.

##### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

##### **III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

##### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.5. Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 09/03/2023 Ortszeit: 14:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 23/03/2023

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/06/2023

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Für die geforderten Angaben sind die Formblätter zwingend zu verwenden. Eine inhaltliche oder formale Änderung der Formulare kann einen Ausschluss aus dem Wettbewerb nach sich ziehen. Es werden nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Formblatt und den darin geforderten Angaben und Nachweise in die Wertung einbezogen. Zusätzliche Unterlagen (Prospekte, Mappen, sonstiges Bewerbungsmaterial), die nicht gefordert sind, werden nicht berücksichtigt. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt.

Die Teilnahmeanträge/Angebote sind elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen. Die Bewerber sind verpflichtet, klar erkennbare Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sofort nach Bekanntwerden einer Klärung zuzuführen. Unterbleibt eine durch den Bewerber durchzuführende Klärung von klar erkennbaren Unklarheiten bzw. Widersprüchen, können damit begründete Anträge für ein Nachprüfungsverfahren als präkludiert behandelt werden.

Falls Bewerberfragen notwendig werden, erbitten wir diese bis 6 Kalendertage vor dem Ende der Bewerbungsfrist/Angebotsfrist bei uns schriftlich (über die Plattform) einzureichen um alle Bieter noch rechtzeitig informieren zu können. Alle Bewerberfragen werden über die genannte Plattform beantwortet. Wir empfehlen den Bewerbern, sich freiwillig auf der Vergabeplattform [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) zu registrieren (Angaben einer eindeutigen Unternehmensbezeichnung sowie einer elektronischen Adresse). Nur registrierte Bewerber können von der Vergabestelle aktiv über Änderungen und Ergänzungen informiert werden. Nicht registrierte Bewerber müssen sich selbständig informieren, ob Vergabeunterlagen

zwischenzeitlich geändert wurden oder ob die Vergabestelle Fragen zum Vergabeverfahren beantwortet hat. Beachten Sie Änderungen/Ergänzungen der Vergabeunterlagen nicht, tragen Sie das Risiko eines möglichen Ausschlusses.

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80534

Land: Deutschland

E-Mail: [poststelle@reg-ob.bayern.de](mailto:poststelle@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

02/02/2023